

Gemeinde



INFO

PRAMBACHKIRCHEN

..... www.prambachkirchen.at

Frohe Weihnachten
und alles Gute für
das neue Jahr

wünschen
der Bürgermeister
die Gemeinderäte
die Gemeindebediensteten



Krippe von Auguste und Franz Aichinger in Langstögen

aktuell kommentiert

von Bürgermeister Johann Schweitzer



Liebe Prambachkirchnerinnen,
liebe Prambachkirchner!

Am 27. September 2009 fanden in Oberösterreich Landtags- und Gemeinderatswahlen statt. Auch die Bürgermeisterdirektwahl wurde an diesem Tag durchgeführt. Nachdem ich 2007 für die letzten zwei Jahre der vergangenen Legislaturperiode vom Gemeinderat zum Bürgermeister gewählt wurde, durfte ich mich heuer das erste Mal der Direktwahl stellen. Ich möchte mich ganz herzlich für das mir entgegen gebrachte Vertrauen bedanken, und ich werde mich in den nächsten sechs Jahren mit höchstem Einsatz für unsere schöne Marktgemeinde Prambachkirchen einsetzen, um das mir entgegen gebrachte Vertrauen zu rechtfertigen.

Bei der konstituierenden Sitzung des neu gewählten Gemeinderates am 14. Oktober wurde ich und unser Vizebürgermeister Karl Grabmayr von Bezirkshauptmann Dr. Michael Slapnicka angelobt. Ebenfalls wurden alle Ausschüsse, Verbände und anderen Organisationen innerhalb aber auch außerhalb der Gemeinde nach dem Wahlergebnis mit Mandatären besetzt und angelobt. Die Zusammensetzung der verschiedenen Gremien wurden in der letzten Gemeinde-Zwischeninfo auf Seite zwei bereits vorgestellt.

Ganz besonderes bedanken möchte ich mich bei allen aus dem Gemeindevorstand und Gemeinderat ausgeschiedenen Mitgliedern für ihre geleistete Arbeit.

Nachdem das Jahr 2009 schon fast zu Ende ist, möchte ich einen kurzen Rückblick, aber auch einen Ausblick auf das Jahr 2010 machen.

Kanal- und Straßenbau

Im laufenden Jahr wurde sehr viel Geld in die Infrastruktur investiert. Beim Kanalbauabschnitt BA 09 sind die Arbeiten noch im vollen Gang. Dieser Bau-

abschnitt ist der Größte, aber Gott sei Dank, auch der letzte Bauabschnitt in unserer Gemeinde. Begonnen wurde mit den Arbeiten im August 2008 von Limberg bis Mittergallsbach. Im heurigen Jahr wurden die Ortschaften Mitter- und Obergallsbach, Hundswies, Weinberg, Oberfreundorf, Uttenthal, Stallberg und Sallmannsberg angeschlossen. Die Gesamtkosten betragen bisher annähernd zwei Millionen Euro. Im kommenden Jahr wird der Kanal Richtung Baumgarten, Langstögen, Untereschl- bach, Reith und Oberdoppl weitergeführt. Im Straßenbau ist ebenfalls sehr viel geschehen. Die größten Baulose waren die Fertigstellung der Siedlungs- straße Hochstraße und die Sanierungs- arbeiten nach dem Kanalbau. Ganz besonders gefordert war unser Bauhof- team mit der Behebung der Unwetter- schäden, die uns auch im heurigen Jahr ganz besonders in den Ortschaften Mittergallsbach, Unterpram- bach, Mai- ring, aber auch im Bereich der Bahnhof- straße schwer betroffen haben. Ich möchte alle um Verständnis ersuchen, wenn in diesen Bereichen, aber auch in anderen Gebieten unserer Gemeinde, noch nicht alle Schäden restlos aufge- arbeitet werden.

Zubau beim Bauhof und Feuerwehrhaus

Eine ganz wesentliche Investition war der Zubau beim Bauhof bzw. Feuerwehr- haus mit der Errichtung eines Raumes für unsere Jugendfeuerwehr und des Lagerraumes für den Wasserverband. Im Zuge dieser Baumaßnahme konnte die bisherige Gasheizung durch eine Hack- schnitzelheizung ersetzt werden und das gesamte Gebäude wurde außen und teilweise innen neu ausgemalt. Diese Baumaßnahme im Ausmaß von ca. 175.000 Euro konnte nur dank des finanziellen Beitrages, aber ganz besonders auch durch mehr als 2000 Stunden Eigenleistung unserer Feuer- wehr bewerkstelligt werden.

Zuschauertribüne

Ebenfalls eine Investition in die Zukunft war die Errichtung der Zuschauertribüne am Sportplatz mit einem Kostenaufwand von ca. 75.000 Euro. Der Bau dieser Tri- büne war nur deshalb möglich, weil sämtliche Arbeiten von den Funktionä- ren und Spielern der Sektion Fußball erledigt wurden.

Ich möchte mich ganz herzlich bei beiden Vereinen für die Bereitschaft, bei der Errichtung öffentlicher Einrichtun- gen, so großartig mitzuarbeiten, be- danken.

Für 2010 haben wir wieder sehr viel geplant. Obwohl wir bei der Erstellung des Jahresvoranschlages 2010 massiv mit den Auswirkungen der Finanzkrise kon- frontiert wurden, hoffe ich, die für das nächste Jahr geplante Hauptschul- sanierung, die uns von den Politikern des Landes OÖ versprochen wurde, rea- lisieren zu können.

In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen für die gute und erfolg- reiche Zusammenarbeit im abge- laufenen Jahr. Für das bevorste- hende Weihnachtsfest wünsche ich auch im Namen aller Gemein- deräte und Gemeindebediensteten besinnliche und friedvolle Tage im Kreise ihrer Familie.

Für das neue Jahr 2010 wünsche ich eine gute Portion Optimismus, die wir vermutlich brauchen werden, vor allem aber viel Gesundheit und Erfolg.

Euer Bürgermeister

Hans Schweitzer

Öffentl. Schutzimpfung Frühsommer-Meningoenzephalitis

Auch im Frühjahr 2010 werden die Impfungen gegen die „Frühsommerzeckenenzephalitis (FSME)“ nicht nur an der Bezirkshauptmannschaft Eferding durchgeführt, sondern auch in den Gemeinden Impfstellen errichtet.

Impfung in Prambachkirchen

Für die Teilnahme ist es notwendig sich beim Marktgemeindeforum bis **Mittwoch, 10. Februar 2010** anzumelden. Die Versicherungsnummer ist bekannt zu geben.

Impftermin in den Semesterferien bei der BH Eferding:

Montag, 15. Februar 2010 von 09:00 bis 11:00 Uhr

Für diesen Termin ist die Anmeldung bei der Bezirkshauptmannschaft erforderlich. Tel.: 07272/2407-363

Personen, die im Frühjahr 2009 zwei Teilimpfungen erhalten haben, werden von der Bezirkshauptmannschaft automatisch vorgeladen (nicht nochmals anmelden)!

Stellenausschreibung

Beim **Sozialhilfverband Eferding** ist folgende Stelle zu besetzen:

Dipl. Gesundheits- und Krankenschwestern/- pfleger

als **Koordinator/in für Betreuung und Pflege – Bezirk Eferding**

(Teilzeitbeschäftigt mit je 20 Wochenstunden) Funktionslaufbahn GD 14

Tätigkeitsbereich:

Die Aufgaben werden im Bereich der „Mobilen Betreuung und Hilfe“ und der „Hauskrankenpflege“ unter Beachtung der Schnittstellen zu den Seniorenheimen und Krankenhäusern sowie anderen Wohnformen (z.B. Betreubares Wohnen) wahrgenommen.

Bewerbungen bis spätestens 15. Jänner 2010.

Bewerbungsbögen und weitere Auskünfte sind in der Geschäftsstelle des Sozialhilfverbandes Eferding, Bezirkshauptmannschaft Eferding, Stephanfadingerstraße 2-4, 4070 Eferding Tel.Nr. 07272 2407-316, Frau Sandra Steidl, zu erhalten.

SOLIDARITÄTSFONDS

„Prambachkirchner helfen Prambachkirchnern“

Jeder von uns kann jederzeit auf fremde Hilfe angewiesen sein! Darum rufen wir, wie schon in den letzten Jahren auch heuer wieder die Gemeindebevölkerung auf, für die Unterstützung von unverschuldet in Not geratene Gemeindebürger zu spenden.

Unter anderem wurden von diesen Geldern bereits drei elektrische Krankbetten angekauft, welche pflegebe-

dürftige Personen zur Verfügung gestellt werden.

In den letzten Jahren haben sich sehr viele Prambachkirchner bereit erklärt, an dieser Spendenaktion zu beteiligen und es konnte immer ein respektables Sammelergebnis erzielt werden.

Dieser Ausgabe der Gemeindezeitung liegt ein Zahlschein bei, mit dem Sie Ihre Spende überweisen können.

Zeigen Sie Solidarität und helfen Sie helfen.

Herzlichen Dank im Voraus!



Rechtzeitig Reisepass beantragen und Zeit sparen

Ist Ihr Reisepass noch gültig?

Prüfen Sie rechtzeitig vor Ihrem Urlaub, ob

Ihr Reisepass noch gültig ist.

Von März bis August 2010 wird ein großer Andrang bei den Passbehörden erwartet.

NEU: Jedes Kind benötigt einen eigenen Reisepass. Bestehende Mittragungen sind nur bis Juni 2012 gültig.

Vergessen Sie nicht: Bei jeder Reise muss ein gültiges Reisedokument (Personalausweis oder Reisepass) mitgeführt werden – auch bei Reisen in die EU-Staaten.

So kommen Sie zu Ihrem neuen Sicherheitsreisepass:

Beantragen Sie Ihren neuen Reisepass,

unabhängig vom Wohnsitz, bei jeder Passbehörde (Magistrat oder Bezirkshauptmannschaft).

Vergessen Sie bitte nicht ein Passfoto, das den internationalen Kriterien entspricht (Informationen unter: www.passbildkriterien.at) und bringen Sie Ihren derzeitigen Reisepass zur Antragstellung mit.

Der neu ausgestellte Sicherheitsreisepass wird innerhalb von 5 Arbeitstagen an Ihre Wunschadresse per Post (RSb) zugestellt.

Informieren Sie sich rechtzeitig über die speziellen Einreisebestimmungen Ihres Urlaubszieles (Visa, Gültigkeitsdauer des Reisedokumentes usw.)

Kindergarten-Anmeldung

Wenn Ihr Kind uns im Kindergartenjahr 2010/11 besuchen soll, bitten wir Sie um persönliche oder telefonische Anmeldung, Tel. (07277) 2062, bis Anfang Februar 2010. Die Anmeldung wird von den Kindergärtnerinnen in der Zeit von

**Mo - Do jeweils
von 7:00 - 16:00 Uhr und
Fr von 7:00 - 13:00 Uhr**

entgegengenommen.

Im Februar erhalten Sie einen Termin für ein persönliches Aufnahmegespräch und erfahren dabei, welche Unterlagen Sie für die Anmeldung benötigen.



Tag des Apfels 2009

GESUNDE
GEMEINDE



Dieses Jahr gab es wieder Äpfel von der Gesunden Gemeinde als Vitamingruß für alle Prambachkirchner. Unsere Körberl gab es in den Schulen, Kindergarten, Bücherei, Banken ... Sehr erfolgreich und mit viel Freude wurde diese Aktion bei Klein und Groß angenommen.

Das Gesunde am Apfel

Er enthält ähnlich dem Gemüse etwa 85 % Wasser. Ein reichlicher Obst- und Gemüsekonsum deckt einen Teil unseres täglichen Flüssigkeitsbedarfs! Die enthaltenen Fruchtsäuren, allen voran die Apfelsäure, sind wichtige Geschmacksträger, die den Appetit fördern und sogar leicht bakterizid (bakterienabtötend) wirken. Nicht zu vergessen die natürlichen Aroma- und Farbstoffe, die uns das Wasser im Mund zusammenlaufen lassen.

Der Apfel ist, wie das Obst allgemein, eine wichtige Quelle für Vitamine (unter anderem Vitamin C) und Mineralstoffe (Kalium, Magnesium). Am vitamin- und mineralstoffreichsten ist der Bereich unter der Schale.

Die Schale selbst ist außerdem reich an Pflanzenfaserstoffen, sogenannte Ballaststoffe, die für den Menschen unverdauliche Nahrungsbestandteile sind und daher lange Zeit als „unnötiger Ballast“ betrachtet wurden.

Heute wissen wir, dass ein hoher Ballaststoffgehalt in der Nahrung wichtig ist und der Entstehung von Krankheiten vorbeugen kann.

- Ballaststoffe regen die Darmtätigkeit an, beschleunigen die Darmpassage

und verhindern so Verstopfung oder verschiedene andere Darmerkrankungen.

- Sie haben eine Schutzfunktion gegen Darmkrebs, weil giftige, krebs-erregende Stoffe durch sie schneller ausgeschieden werden.
- Ballaststoffe sind wichtig zur Vorbeugung und bei der Behandlung von erhöhten Blutfett- und Blutcholesterinwerten, von Übergewicht, Zuckerkrankheit, Hämorrhoiden, Gallensteine etc.
- Eine Nahrung reich an Ballaststoffen sättigt auch schneller und hilft beim Abnehmen und beim Gewicht halten.

Der im Apfel reichlich enthaltene Frucht- und Traubenzucker liefert rasch verfügbare Energie und unterstützt das Wachstum von wichtigen Darmbakterien, die für eine gute Aufnahme der Nährstoffe aus der Nahrung sorgen.

All diese „Wundersubstanzen“ finden Sie natürlich - nicht künstlich - in Ihrem knackigen Apfel!

Als Faustregel gilt: mindestens zwei Portionen (rohes) Obst am Tag - ideal als Zwischenmahlzeit - machen die Ernährung abwechslungsreich und bunt. Mahlzeit!

Beckenboden - Die Kraft aus der Mitte

Ein kräftiger Beckenboden gibt dem gesamten Körper halt. Beckenbodentraining hilft somit, Rückenbeschwerden zu verhindern, die Haltung zu stärken und das Körpergefühl und Wohlbefinden insgesamt zu verbessern.

Informationsabend

Montag, 18. Jänner 2010 - 19:30 Uhr, Pfarrheim

Leitung: Karoline Humer, Hebamme, Trainerin für Beckenboden nach Cantienica

Beckenbodengymnastik ab 25. Jänner, 18:30 bzw. 19:30 Uhr

5mal, Mitzubringen: Matte, bequeme Kleidung,

Anmeldung beim Info-Abend bzw. am Gemeindeamt, Tel. 07277 2302-0

Eferdinger Energietage

Die Bezirksbauernkammer Eferding veranstaltet am 12. und 13. Jänner 2010 die „Eferdinger Energietage“. Dort werden Interessierte umfassend zu den Themen **Kleinwindkraft, Kleinwasserkraft und Photovoltaik** informiert.

Anmeldungen werden bei der Bezirksbauernkammer Eferding unter 050/6902-3500 entgegengenommen.



Mehr PolizistInnen für ÖÖ!

Das Landespolizeikommando ÖÖ beabsichtigt im Jahr 2010 männliche und weibliche Personen für eine künftige Verwendung im Exekutivdienst aufzunehmen.

BewerberInnen für diese Ausbildungsplätze haben folgende Erfordernisse zu erfüllen:

- Die österreichische Staatsbürgerschaft,
- die volle Handlungsfähigkeit,
- ein Mindestalter von 18 Jahren und ein Höchstalter von 30 Jahren bei Eintritt in den Exekutivdienst,
- Mindestgröße von 163 cm für Bewerberinnen und 168 cm für Bewerber,
- die amtsärztlich festgestellte Eignung für den Exekutivdienst
- ein im Hinblick auf die angestrebte Verwendung unbeanstandetes Vorleben,
- abgeleiteter Grundwehrdienst zum Dienstantritt (gilt nur für männliche Bewerber)
- Führerschein der Gruppe/Klasse B bis zu Beginn der Ausbildung.

Schriftliche Bewerbungen können sofort persönlich oder im Postwege direkt beim Landespolizeikommando ÖÖ, Gruberstr 35, 4021 Linz, LPK-O-PA@polizei.gv.at eingebracht werden.

Auskünfte erteilen: Landespolizeikommando ÖÖ, Gruberstraße 35, 4021 LINZ Herr Neubauer, tel 059133 40 5101 oder Frau Pree, tel 059133 40 5106 jede örtliche Polizeidienststelle

Schneeräumung - Streupflicht

Wir dürfen darauf hinweisen, dass nach Bestimmungen der StVO idgF. alle Haus- und Grundstückseigentümer verpflichtet sind, die Gehsteige von Schnee und Eis - zwischen 6:00 und 22:00 Uhr - zu säubern und zu streuen.

Sollte kein Gehsteig vorhanden sein, so ist ein Gehstreifen in der Breite von einem Meter frei zu halten. Die fallweise Gehsteigräumung durch Arbeiter der Gemeinde befreit die Liegenschaftseigentümer nicht von diesen Anrainerpflichten. Sie dürfen sich nicht darauf verlassen, dass die Gehsteige von der Gemeinde überhaupt und rechtzeitig geräumt werden. Bei Unfällen, die auf einen nicht gesäuberten und/oder nicht gestreuten Gehsteig zurückzuführen sind haftet der Hausbesitzer.

Flächenwidmungsplan - Änderung Nr. 9

Sonderausweisung der Liegenschaft Unterprambach 10, Auflage zur öffentlichen Einsichtnahme

Es wird hiermit kundgemacht, dass die Marktgemeinde Prambachkirchen die Änderung des rechtswirksamen Flächenwidmungsplanes in Unterprambach (Änderung Nr. 3/9) beabsichtigt.

Die Änderung betrifft

- Sonderausweisung gem. § 30 Abs. 8a Oö. ROG-Novelle 2005 (E 3- Ersatzbau) der Liegenschaft Unterprambach 10 auf Parz. 4795, KG. Gallham
- Sonderausweisung der geplanten Windkraftanlage (Windrad mit ca. 2,4 m Rotordurchmesser und einer Höhe von 14 m) auf dem selben Grundstück

Gemäß § 36 in Verbindung mit § 33 Abs. 2 des Oö. Raumordnungsgesetzes 1994, LGBl.Nr. 114/1994 i.d.g.F. wird hiermit Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Jeder, der ein berechtigtes Interesse glaubhaft machen kann, ist berechtigt, während der Auflagefrist, das ist bis längstens 29. Jänner 2010, seine Planungsinteressen dem Gemeindeamt schriftlich bekanntzugeben.

Eine Ausfertigung des Entwurfes liegt beim Marktgemeindeamt Prambachkirchen während der Dienststunden zur Einsichtnahme auf.

Kinderbetreuungsbonus

Der Oö. Kinderbetreuungsbonus wird Eltern (Elternteil) zuerkannt, die mit ihrem (ihren Kindern) im gemeinsamen Haushalt leben und das kostenlose Kinderbetreuungs-Angebot (den beitragsfreien Kindergarten) nicht nutzen bzw. für jene Kinder, die bei einer Tagesmutter betreut werden.

Beantragt werden kann die Förderung ab dem 3. Geburtstag (37. Lebensmonat) eines Kindes bis max. zum Beginn des verpflichtenden Kindergartenjahres. Dieses beginnt mit dem auf den 5. Geburtstag folgenden Kindergartenarbeitsjahres. Die Auszahlung erfolgt in zwei Teilbeträgen. Die Eltern geben bei der Antragstellung das voraussichtliche Datum des erstmaligen Kindergartenbesuches an. Bereits nach Antragstellung wird ein Teilbetrag überwiesen. Mit dem Nachweis des Beginns des Kindergartenbesuches wird der zweite Teilbetrag für die Monate der Nicht-Inanspruchnahme des beitragsfreien Kindergartens ausbezahlt.

Die Förderung beträgt pro Kind jährlich max. 700 Euro. Die Förderung wird einkommensunabhängig ausbezahlt und ist auf EU-Inländer beschränkt.

Therapiestation Erlenhof - Umweltsäuberungsaktion

Die Therapiestation Erlenhof führte am 1. November 2009 eine Freizeitaktion mit dem Motto „Saubere Straßen rund um Taubing“ durch.

In diesem Sinn bewegten sich 5 Gruppen vom Gelände des Erlenhofs bis nach Prattsdorf, Prambachkirchen, Stroheim und Schaumburg und befreiten die Straßen von diversen Müll und sonstigen Verschmutzungen.

Dabei wurden mehr als 10 große Säcke voll mit Müll gesammelt, vorwiegend Plastik, Aludosen, Papier und Glas. Dieser Müll wurde in weiterer Folge am Erlenhof sauber aussortiert und ins Altstoffsammelzentrum nach Eferding gebracht.

Die Marktgemeinde Prambachkirchen dankt den Bewohnern der Therapiestation Erlenhof für die Sammlung, und möchte darauf hinweisen, dass jeder darauf achten soll, Müll nicht einfach in der Natur zu entsorgen.

Nespresso Kapseln Neue Sammelfraktion im Altstoffsammelzentrum

Kaffee in Kapselform wird auch bei den OberösterreicherInnen immer beliebter. Durch den erhöhten Kaffeekonsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher nur im Restmüll entsorgt wurden.



Seit Anfang Oktober werden Nespresso-Kapseln in den Altstoffsammelzentren in Oberösterreich kostenlos übernommen und einer stofflichen Wiederverwertung zugeführt. Gesammelt werden in Kooperation mit Nespresso und ARA (Altstoff Recycling Austria) nur Original Nespresso-Kapseln, die aus reinem Aluminium bestehen, ein wertvoller Rohstoff der zu 100 % beliebig oft wiederverwertet werden kann.

Von Oö. LAVU AG gelangen die Nespresso-Kapseln zu einem inländischen Partnerbetrieb, der die Abtrennung des Aluminiums von Kaffeerückständen durchführt. In Aluminiumhütten wird das gewonnene Aluminium zu Alugussprodukten wiederverwertet und die angefallenen Kaffeerückstände werden kompostiert und als Bodenverbesserer ökologisch sinnvoll eingesetzt.

OÖ Familienkarte Winter-Highlight

Aquazoo Schmiding - 50 % Ermäßigung auf den Eintritt mit der OÖ Familienkarte den ganzen Dezember

Ein spannendes Erlebnisprogramm für die ganze Familie! Geboten werden Highlight wie eine faszinierende Reise durch die Evolution, eindrucksvolle Einblicke hinter die Kulissen von Österreichs größtem Meerwasseraquarium und das Beobachten von zahlreichen Fütterungen aus nächster Nähe. Eintritt: Erwachsene zahlen 3,50 Euro (statt 7,00 Euro); Kinder: 1 Kind: 1,75 Euro (statt 3,50), 2 Kinder: je 1,50 Euro (statt 3,00 Euro), 3 Kinder: je 1,25 Euro (statt 2,50 Euro). Mehr Informationen zu den aktuellen Aktionen finden Sie auf www.familienkarte.at. Dort können Sie auch den Newsletter abonnieren und Sie werden immer rechtzeitig über alle Highlights informiert.

Bewerbung als Klima- und Energie-Modell-Region

Der Klima- und Energiefonds bietet für ausgewählte Energie-modellregionen in Österreich interessante Fördermöglichkeiten für Umsetzungskonzepte, Energiemanager und begleitende Bewusstseinsbildungs- und Vernetzungsmaßnahmen. Die LEADER Region Eferding, deren Gemeinden bereits zahlreiche Maßnahmen im Energiebereich umsetzen, wird sich als Modellregion bewerben.



Inhalte der Bewerbung werden u.a. die Erstellung eines regionalen Umsetzungskonzeptes sein und die Beschäftigung eines Mitarbeiters, der sich um die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen in den Gemeinden kümmert. Der Gemeindeverband BAV soll in einer Pilotphase zum Umweltverband umstrukturiert werden. Somit werden Kosten für Infrastruktur gespart und Synergien genutzt. Die LEADER-Region Eferding kann durch eine erfolgreiche Teilnahme an diesem Programm viele weitere Impulse in Richtung regionale Energieunabhängigkeit setzen. Die Unterstützung der Gemeinden und der Bevölkerung vorausgesetzt.



Interaktive Regionskarte: LEADER Region baut Regionsportal auf

Die LEADER-Regionen Eferding und Wels-Land arbeiten bei der Entwicklung der interaktiven Regionskarte eng zusammen. Die Firma GISDAT wurde mit dem Projekt beauftragt und wird in den kommenden Monaten gemeinsam mit den LEADER-Büros und regionalen Steuerungsgruppen die interaktiven Regionsportale entwickeln.

Mittels einer interaktiven Regionskarte werden die vielfältigen Angebote in diversen Bereichen (Freizeit, Sport, Direktvermarktung uvm.) übersichtlich dargestellt werden und somit für die Bewohner und die Gäste der Regionen besser nutzbar gemacht.

Diese können über das Internet, das als Informations- und Buchungsplattform immer wichtiger wird, jederzeit online abgerufen werden. Das Projekt wird zu 50% im Rahmen des Programms „Ländliche Entwicklung“ mit Schwerpunkt LEADER auf Grundlage der nationalen Förderrichtlinie Tourismusimpulsprogramm gefördert. Voraussichtliche Fertigstellung im Frühjahr 2011.

Gemüse-Kompetenz-Region Eferding

Nach Abschluss des Entwicklungsprozesses und Darstellung der Ergebnisse in einem Masterplan geht das Lernende Regionen Projekt jetzt in die Umsetzungsphase. Ein Kernteam, begleitet von REGEF, RMOÖ und Verein Eferdinger Gemüselust baut eine Trägerstruktur auf und arbeitet bereits am ersten Projekt.

Die Gemüse-Lust-Region Eferding hat die einmalige Chance, sich an der Landesgartenschau 2011 in Ansfelden direkt zu beteiligen und sich dort mit seiner regionalen Kompetenz einem breiten Publikum zu präsentieren. Das Kernteam bereitet u.a. diese Teilnahme inhaltlich vor, versucht aber gleichzeitig, das Projekt mit dem Aufbau einer Trägerstruktur auf eine breite, regionale Basis zu stellen.

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND, LAND UND EUROPÄISCHER UNION



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

LEADER

LAND OBERÖSTERREICH

lebensministerium.at



Region Eferding

Eferding

Regionale Entwicklungsverband - REGEF

Kontaktadresse:
Regionale Entwicklungsverband Eferding
4070 Eferding, Stadtplatz 31
Telefon: 0 72 72 / 55 55 – 163
E-Mail: regef@eferding.ooe.gv.at
Internet: www.region-eferding.at







WANDERERLEBNIS Prambachkirchen



Am 6. Dezember besuchten wir bei unserer Kripperloas die Familie Aichinger in Langstögen. Dort konnten wir die zahlreichen Krippen bewundern. Wir bedanken uns für die äußerst interessante Führung sowie auch bei der Brauchtumsgruppe, die anschließend für das leibliche Wohl sorgte.

Unser Programm

- 10.01.2010 **Marterloas** mit Auinger Klaus 
- 14.02.2010 **Valentinswanderung** für Paare und solche, die es noch werden wollen  Geführt von Gerlinde Grubauer u. Franz Tauber
- 28.03.2010 **Palmkätzchen und Ostereier.** Auch diese Jahr laden wir euch wieder ein zum Palmkätzchen und Ostereier suchen. Erika Schweitzer hilft euch dabei. 
- 18.04.2010 **Frühlingswanderung entlang von Apfelbaum- und Mostbirnbaumblüte** mit Adolf Hügelsberger 

Treffpunkt: An den angegebenen Terminen immer um 13:00 Uhr Parkplatz vorm Zahnarzt.

Wir freuen uns auf viele interessante Begegnungen!
Erika Schweitzer, Projektleiterin



80 Jahre Bezirksseniorenheim Leumühle Und kein bisschen leise

Rund 400 Gäste folgten der Einladung und feierten am 5. und 6. November das Jubiläumsfest „80 Jahre Leumühle“ und die Präsentation des neuen Leitbildes. Neben vielen Geschäftspartnern konnten zahlreiche Ehrengästen begrüßt werden.

„beziehung schafft vertrauen“ – NEUES LEITBILD UND LOGO

Im Leitbild sind die Grundsätze und Qualitätsmaßstäbe des Bezirksseniorenheimes verankert. „Beziehung“ und „Vertrauen“ unter den Mitarbeitern, Bewohnern und Kooperationspartnern gelten in der Leumühle als zentrale Säulen für eine erfolgreiche Zusammenarbeit. Neu ziert auch das eigens gestaltete Logo – ein leuchtender Regenbogen – den Eingangsbereich des Bezirksseniorenheims. Die Leitsätze sowie Informationen über das Angebot des

Heims liegen in Form einer neuen Broschüre auf.

Ausstellung „leben gestern und heute“

Große Begeisterung rief die Ausstellung „80 Jahre Leumühle – Leben gestern und heute“ hervor. Präsentiert werden u.a. die Geschichte der Leumühle, Landwirtschaftliche Geräte, Wohnen in früherer Zeit (eine alte Bauernstube, ein Dienstbotenzimmer, eine Stadtwohnung), eine alte Arztpraxis, Mode und Bräuche im Wandel der Zeit, eine Schulklasse um 1950 sowie Erinnerungen an die ersten Schallplatten und Schlagerstars. Auch ein Film über die Bewohnerinnen und Bewohner des Heims wird gezeigt. Die Ausstellung kann bis 20.11.2009 täglich besucht werden.



Aktion „Friedenslicht“

Wie jedes Jahr bringt auch heuer wieder die Feuerwehrjugend Prambachkirchen und Gallsbach-Dachsberg das Friedenslicht in Ihr Haus. Die Burschen und Mädchen mit ihren Begleitern besuchen Sie **am 24. Dezember** von 9:00 bis 12:00 Uhr mit dem Licht aus Bethlehem – das Licht des Friedens!

Energiestammtisch

Thema: „Thermografische Messung“
Donnerstag, 4. Februar 2010, 19:30 Uhr
Gasthaus Kolmgut



Tage der offenen Tür

HBLW Wels

Freitag, 15. Jänner 2010
von 13:00 - 17:00 Uhr, HBLW Wels
(Fischergasse 32)

Die HBLW Wels präsentiert sich als eine Schule, mit der alle Wege für die Zukunft offen stehen. Die fünfjährige höhere Lehranstalt, die mit der Reife- und Diplomprüfung abschließt, bietet zwei Ausbildungsschwerpunkte an: „Internationale Kommunikation in der Wirtschaft“ mit sprachlich-wirtschaftlicher Orientierung und „Gesundheitscoaching und betriebliches Management“ mit der Ausrichtung auf Trends im Gesundheitswesen.

In der dreijährigen Fachschule haben die Schülerinnen und Schüler die Wahl zwischen den Ausbildungsschwerpunkten „Gesundheit und Soziales“ als ideale Voraussetzung für Berufe im Gesundheits- und Sozialbereich und „IT-Support“, der den Umgang mit den Neuen Medien in den Vordergrund stellt.

HAK/HAS Eferding

Freitag, 22. Jänner 2010
11:00 bis 16:00 Uhr, HAK/HAS
Eferding (Bräuhausstraße 3)

Die HAK/HAS Eferding fungiert als Kompetenzzentrum für wirtschaftliche Ausbildung. Wir orientieren uns am aktuellen Stand von Wirtschaft, Wissenschaft und Forschung. Ein aufgeschlossenes Lehrerteam vermittelt dabei nicht nur Wissen, sondern fördert auch die Entwicklung eigenständiger Persönlichkeiten mit Teamgeist, Verantwortungsbereitschaft und umfassendem Kulturverständnis.

Tel. 07272 / 55 70, www.hakeferding.at

HTL Grieskirchen

Freitag, 22. Jänner 2010
14:00 - 18:00 Uhr, HTL Grieskirchen
(Landl Platz 1)

Die HTL Grieskirchen mit Ausbildungsschwerpunkt „EDV und Organisation“ liegt voll im Trend. Sie legt großen Wert auf eine fundierte technische Ausbildung am Computer. Ab dem Schuljahr 2010/11 wird der Schulversuch „Biomedizin und Gesundheitstechnik“ starten. Die Schule kooperiert dabei mit den regionalen Gesundheits-, Reha- und Wellnesseinrichtungen.

www.htl-grieskirchen.at

Kids der Hauptschule Prambachkirchen werden stark gemacht

Ein sinnvolles Projekt unter dem Motto „Kids stark machen“ startet wieder in der HS Prambachkirchen. Dabei beschäftigen sich die Schülerinnen und Schüler der 4. Klassen unter der Anleitung von Experten von Polizei, AUVA und Judoverband mit Maßnahmen zur Unfallverhütung sowie zur Selbstverteidigung von Mädchen. Den Hauptschwerpunkt stellt die Sucht- und Gewaltprävention dar. „Die Förderung des Selbstbewusstseins und die Stärkung des Selbstwertgefühls unserer Schülerinnen und Schüler sind wesentliche Projektziele. Die Thematisierung dieser heiklen Themen und die Einbindung der



Selbstverteidigungskurs

Schülerinnen und Schüler in diesem Projekt lösen dabei positive Betroffenheit aus“, sind die Projektleiter HOL Renate Pinczker und HOL Otmar Wetzlmair überzeugt.

Die Fa. Schauer, ein führendes Unternehmen in der Herstellung von Stalleinrichtungen, Fütterungs-, Entmistungs- und Lüftungsanlagen stellt **Lehrlinge** ein (auch Lehre mit Matura möglich):

- Technische Zeichner/innen
- Mechatronik- und
- Maschinenbautechniker/innen

Erwartet wird vor allem ein positiver Pflichtschulabschluss, gutes technisches Verständnis, genaue Arbeitsweise sowie Lern- und Einsatzbereitschaft. Auch Bewerbungen von AussteigerInnen weiterführender Schulen, insbesondere von technisch-gewerblichen Schulen, werden gerne entgegengenommen.

Bei Interesse richten Sie bitte Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Kopie der letzten Zeugnisse sowie Lichtbild an folgende Adresse:

Schauer Agrotronic GmbH, Passauer Straße 1, 4731 Prambachkirchen
 office@schauer.co.at, Tel. 07277/2326-0*

Ansprechpartner:

Technische Zeichner: Hr. Kaltseis Gerhard
 Mechatronik: Hr. Perndorfer Leopold
 Maschinenbau: Hr. Wolfschluckner Leopold



Elektroinstallationen – Elektrohandel – Reparaturservice
 Kabel-TV – Breitbandinternet – Telefonie
 4730 Waizenkirchen, Fadingerstraße 16
 Tel. 07277 2223 Mobil 0664 841 99 84
 Fax 07277/2223-9 office@penet.at www.penet.at

Bezahlte Anzeige



NEU BEI EXPERT PETRIC HD im Kabelfernsehen

Schon jetzt empfangen sie ORF1 HD, HD Suisse, ANIXE HD!
 Demnächst werden ORF2, ARD und ZDF noch schärfer!!
 Im Frühjahr 2010 werden diese Sender auch im Kabelfernsehen
 in höchster Qualität gesendet!

Servus-TV ab 1.12.2009 digital empfangbar

Neuer Sender aus dem Alpen-Donau Raum, natürlich auch bei Ihrem Kabelfernsehen.

- Klare Formate
- Großartige Highlights
- Bessere Unterhaltung

Verschiedene Themen auf einem Sender, z.B.: Unterhaltung, Kultur, Leben & Bewegen, Dokumentationen - Eine große Auswahl von 160 digitalen Sendern bei ihrem Kabelbetreiber Expert Petric Max, 0664 841 99 82, www.penet.at

MÜLLABFUHR - Terminplan 2010

Gebiet A

Amselweg, Andrichsberg, Auf der Wies, Baumgarten, BiriHub, Birkenstraße, Eferdinger Straße (13 - 31) Fasanweg, Großsteingrub, Grüben 1, Gschnarret, Industriestraße, Langstögen, Langstögerner Straße, Melissenweg, Oberdoppl, Obereschlbach, Prattsdorf, Sallmannsberg, Stallberg, Steinbruch (ausgenommen 12+19), Taubing, Unterbruck, Unterbrucker Weg, Unterdoppl, Untereschlbach, Uttenthal, Wiesenweg

09. Feb. 27. Juli
23. März 07. Sept.
04. Mai 19. Okt.
15. Juni 30. Nov.

Gebiet B

Am Berg, Bahnhofstraße, Bergstraße, Blumenweg, Eferdinger Straße 1 - 11, Erlenweg, Gartenweg, Gföllnerwald, Grieskirchner Straße 1, Hauptstraße, Hochstraße, Kapellenweg, Kreuzberg, Meteoritenweg, Mitterweg, Passauer Straße, Prof.-Anton-Lutz-Weg, Rosenstraße, Sandstraße, Schulstraße, Sonnenhang, Südhang, Tannenweg, Weidenweg

26. Jän. 24. Aug.
09. März 05. Okt.
20. April 16. Nov.
01. Juni 28. Dez.
13. Juli

Gebiet C

Dachsberg, Gallham, Grieskirchner Straße (ausgenommen 1), Grüben (ausgenommen 1), Hofweg, Hundswies, Kleinsteingrub, Mairing, Mittergallsbach, Mitterwinkl, Niederwinkl, Oberfreundorf, Obergallsbach, Pertmannshub, Reith, Römerweg, Schöffling, Steinbruch 12 u. 19, Sternenweg, Untergallsbach, Unterprambach, Weinberg

12. Jän. 10. Aug.
23. Feb. 21. Sept.
06. April 02. Nov.
18. Mai 14. Dez.
29. Juni

BIOTONNE

Abfuhrtermine 2010

Die Abfuhr der Biotonnen erfolgt im Sommer alle 2 Wochen und im Winter alle 3 Wochen, jeweils an einem Mittwoch.

Di, 05. Jän. 14. Juli
27. Jän. 28. Juli
17. Feb. 11. Aug.
10. März 25. Aug.
31. März 08. Sept.
21. April 22. Sept.
05. Mai 13. Okt.
19. Mai Do, 4. Nov.
02. Juni 24. Nov.
16. Juni 15. Dez.
30. Juni

Um eine reibungslose Abfuhr zu gewährleisten, bitten wir Sie, die Biotonne bis spätestens 7:00 Uhr an den für die Restmülltonne vorgesehenen Platz zur Abfuhr bereit zu stellen. **Weiters weisen wir darauf hin, dass aufgrund von Einsparungsmaßnahmen ab dem Jahr 2009 die Biotonnen nicht mehr 2mal jährlich von der Gemeinde gewaschen werden, und somit jeder für die Reinigung selbst verantwortlich ist.**

ÖKOTAINER

Sammeltermine 2010

FREITAG in der Zeit von 14:00 bis 18:00 Uhr beim Bauhof Prambachkirchen

12. Februar
26. März
21. Mai
25. Juni
27. August
8. Oktober
26. November

Jedesmal mit Sperrmüllsammlung!

Welche Altstoffe können beim Okotainer abgegeben werden?

Altpapier, Kartonagen, Kunststoffe (Kanister, Getränkeflaschen, PET-Flaschen, Joghurt- und Topfenbecher, gemischte Kunststoffe, Styropor, Styroporflocken, Plastikspielzeug usw.)

Metalle (Konservendosen, Getränkedosen, Alumetall und -folien, Buntmetalle, Kabel- und Elektroschrott)

Konsum- und Starterbatterien, Speiseöl, Speisefett, Altmedikamente, Spraydosen, Leuchtstoffröhren (nicht zerbrechen!)

KOSTENLOSE ABGABE VON SPERRMÜLL - ALTHOLZ - ALTEISEN

Altstoffsammelzentrum Eferding

Dienstag 8 - 12 und 14 - 19 Uhr
Mittwoch 14 - 19 Uhr
Freitag 8 - 18 Uhr
Samstag 9 - 12 Uhr

Voraussetzung für die Anlieferung von Sperrmüll udgl. ist, dass jeder Haushalt bzw. Liegenschaft an die öffentliche Müllabfuhr der Gemeinde Prambachkirchen angeschlossen ist und die Müllabfuhrgebühren entrichtet.

Weiters weisen wir darauf hin, dass die Container ordnungsgemäß befüllt werden müssen, und zwar Holz, Eisen, sonstiger Sperrmüll, getrennt in die jeweils vorgesehenen Container.

Im Altstoffsammelzentrum Waizenkirchen ist die Abgabe von Bauschutt, Baurestabfall, Sperrmüll, Holz und Reifen nur gegen Bezahlung möglich!

(Die Abgabe in Waizenkirchen ist Montag von 8 bis 11 Uhr und am Freitag von 8 bis 18 Uhr möglich.)

Tierkörper-Sammelcontainer

für Entsorgung von Tieren und Schlachtabfällen bis 35 kg
Standorte: Altstoffsammelzentrum Eferding, Liegenschaft Tierarzt Dr. Aigner, Alkoven

Samstag, 02.01.2010

19:30 Uhr, Gymnasium Dachsberg

Maturaball

Gymnasium Dachsberg

Dienstag, 05.01.2010

9:00 - 10:30 Uhr, Gemeindeamt (EG)

Wirrle, warrle, was ist das?

Eltern-Kind-Gruppe ab 1,5 Jahren, Fühlen, erfahren, erforschen ... für Kinder ab 1,5 Jahren mit Begleitung, 6mal, Leitung: Sabine Stoiber Kosten: EURO 31,-/EURO 28,- Anmeldung erforderlich, Tel. 07272 5703

Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 07.01.2010

9:00 - 10:30 Uhr, Gemeindeamt (EG)

Wirrle, warrle, was ist das?

Eltern-Kind-Gruppe ab 1 Jahr, Fühlen, erfahren, erforschen ... für Kinder ab 1 Jahren mit Begleitung, 6mal. Leitung: Sabine Stoiber Kosten: EURO 31,-/EURO 28,- Anmeldung erforderlich, Tel. 07272 5703

Familienbundzentrum Eferding

Freitag, 08.01.2010

14:00 Uhr, Pizzeria DaVinci

Pensionistenball

Pensionistenverein

Samstag, 09.01.2010

Tagesausflug in die Region Wolfgangsee

mit Kripperloas in Strobl, Schifffahrt, Besuch im Kloster Gut Aich Kath. Frauenbewegung

Sonntag, 10.01.2010

13:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt

Marterloas

mit Auinger Klaus

Wandererlebnis Prambachkirchen



Montag, 11.01.2010

9:00 - 10:00 Uhr, Gemeindeamt (EG)

Babyspielgruppe

für Babys von 6 - 12 Monaten und ihre Mamas/Papas Massage- und Schlusspiel lieben die Kleinen besonders. Die einfachen Reime und Wiederholungen fördern die Sprachentwicklung des Kindes und geben ihm Sicherheit und Vertrauen. 5mal - Leitung: Anita Pointner, Kosten: EURO 22,-/EURO 23,- Anmeldung unter 07272 5703

Familienbundzentrum Eferding

Mittwoch, 13.01.2010,

9:00 - 10:30 Uhr, Gemeindeamt (EG)

Spielgruppe „Hörst du die

Blätter fallen?“

für Kinder von 2 - 4 Jahren mit Begleitung. Beim Spielen mit Naturmaterialien werden die Kinder für das Einfache sensibilisiert. Die Kinder lernen so den Rhythmus der Jahreszeiten kennen. Mit viel Kreativität und Engagement entstehen die verschiedensten Spiele. Bei günstigem Wetter können die Kinder hautnah die Gerüche und Geräusche des Waldes wahrnehmen, die Lebendigkeit des Waldes erforschen und die Verschiedenartigkeit des Wetters spüren. 5mal, Kosten: EURO 26,-/EURO 24,- Anmeldung erforderlich, Tel. 07272 5703 Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 14.01.2010,

19:00 Uhr

Kochabend mit internationalen Gerichten

Frauen aus Prambachkirchen bereiten typische Gerichte aus ihrem Heimatland Kath. Frauenbewegung

Donnerstag, 14.01.2010,

19:45 - 20:45 Uhr Volksschule/Turnsaal

Rund um die Wirbelsäule

Mit Präzision und Power werden all jene Muskelgruppen trainiert, die für eine aufrechte und gesunde Haltung maßgeblich sind.

Leitung: Mag. Ingrid Pözlberger, Physiochoach, Dipl. Wirbelsäulentrainerin Kosten: EURO 45,-/EURO 42,- jeweils Do, 10mal Anmeldung erforderlich, Tel. 07272 5703 Mitzubringen: Turnmatte Familienbundzentrum Eferding

Montag, 18.01.2010

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergarten

Müttertreff

keine Anmeldung erforderlich Familienbundzentrum Eferding

Montag, 18.01.2010

19:30 Uhr, Pfarrheim

Beckenbodengymnastik

Informationsabend für Beckenbodengymnastik (ab 25.1.2010 - 5x) Infos: Judith Kaltenböck, Gesunde Gemeinde

Donnerstag, 21.01.2010

19:30 Uhr, Gasthaus Kolmgut

Informationsabend „Solaranlagen“

Informationsabend zum Thema „Solarthermie“.

Firma Alois Steiner u. Gasokol GmbH

Donnerstag, 28.01.2010,

19:30 Uhr Gemeindeamt (EG)

Lasst mir Zeit

Entwicklungsprozesse folgen ihren eigenen Gesetzmäßigkeiten. Ein neuer Schritt geschieht genau dann, wenn der Organismus reif dazu ist und ist nicht durch Training oder Führung zu erreichen. Wenn wir uns bewusst machen, was ein Kind in seinen ersten Lebensjahren alles lernt, ohne dass es dafür formalen Unterricht erhält, können wir nur staunen. Leitung: Angela Freller, Dipl.Montessoripädagogin, Elternbildnerin Kosten: EURO 2,-/Person und Paar Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 28.01.2010

14:00 Uhr

Frauentreff

Kath. Frauenbewegung

Freitag, 29.01.2010

20:00 Uhr, GH Kolmgut

Pfarrball

Pfarr Prambachkirchen

Montag, 01.02.2010

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergarten

Müttertreff

keine Anmeldung erforderlich Familienbundzentrum Eferding

Montag, 01.02.2010

19:00 Uhr, Gemeindeamt (EG)

Kinder besser verstehen mit Sternzeichen

Nach einer Einführung in die verschiedenen astrologischen Kindertypen, können Sie anhand des persönlichen Horoskops Ihres Kindes mehr Aufschluss über dessen Wesen bekommen. Welche Talente und Stärken hat es und wo braucht es gezielte Unterstützung? Mit welchen Augen sieht Ihr Kind die Welt. Leitung: Schimpl Roland, Sozialpädagoge Kosten: EURO 17,-/EURO 15,- Anmeldung erforderlich, Tel. 07272 5703 Familienbundzentrum Eferding

Donnerstag, 04.02.2010

19:30 Uhr, Gasthaus Kolmgut

Energiestammtisch, Thema: „Thermographische Messung“

Projektgruppe „Energie“

Freitag, 05.02.2010

20:00 Uhr, Kultursaal

Mehr als oan Lacher

Mehr als oan Lacher verspricht Frau Hildegard Mair mit ihren humorvollen Texten, mit musikalischer Umrahmung Kath. Frauenbewegung




Sonntag, 07.02.2010

GH Kolmgut
Seniorenball
Seniorenbund

Donnerstag, 11.02.2010

20:00 Uhr, Pfarrheim
**Informationsabend über
Energiearbeit, Kinesiologie und
Selbsterfahrung**
Kath. Frauenbewegung

Sonntag, 14.02.2010

13:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt
Valentinswanderung 
Wanderung für Paare und solche, die es
noch werden wollen. Geführt von Ger-
linde Grubauer und Franz Tauber
Wandererlebnis Prambachkirchen

Donnerstag, 25.02.2010

14:00 bis 20:00 Uhr, Pfarrheim
Einkehrnachmittag bzw. -abend
Kath. Frauenbewegung

Samstag, 27.02.2010

Kultursaal
Klavierkonzert
Brauchtumsgruppe

Montag, 01.03.2010

14:30 - 16:30 Uhr, Kindergarten
Müttertreff
keine Anmeldung erforderlich
Familienbundzentrum Eferding

Dienstag, 02.03.2010

19:00 Uhr, Kultursaal
Vortragsabend für Anfänger
Landesmusikschule Prambachkirchen

Donnerstag, 04.03.2010

19:30 Uhr, Pfarrheim
Kreativ-Abend
Kerzen verzieren mit traditionellen und
modernen Frühlings- und Ostermotiven
Kath. Frauenbewegung

Samstag, 06.03.2010

GH Kolmgut
Preisschnapsen
FPÖ

Donnerstag, 18.03.2010

14:00 Uhr, Pfarrheim
Frauentreff
Kath. Frauenbewegung


Montag/Dienstag, 22.+23.03.2010

Pfarrheim
Palmbuschenbinden
Kath. Frauenbewegung

Donnerstag, 25.03.2010

20:00 Uhr, Kultursaal
**Reisebericht Mustagh Ata und
Aconcagua**
Tolle Einblicke in die Welt der 7000er
auf zwei verschiedenen Kontinenten.
Wolfgang Luger erzählt aus seinem
Bergsteigerleben und zeigt uns die
schönsten Fotos von den Erlebnissen in
den hohen Bergen.
Prambachkirchner Bergkameraden

Sonntag, 28.03.2010

13:00 Uhr, Parkplatz Zahnarzt
Palmkätzchen und Ostereier 
Auch dieses Jahr laden wir euch wieder
ein zum Palmkätzchen und Ostereier
suchen. Erika Schweitzer hilft euch
dabei.
Wandererlebens Prambachkirchen

Sonntag, 28.03.2010

vormittags, Pfarrheim
Naschmarkt
Kath. Frauenbewegung

Geburten



- Cornelia Zauner, Kapellenweg 6/11
Sarah Leonie
- Bettina Fuchs und Herbert
Sallaberger, Oberdoppl 1
Fabian
- Barbara und Andreas Humer,
Unterprambach 14
Christopher
- Bettina Wolfgang Parzer,
Südhang 4
Isabella
- Christa Haberfellner und Adolf
Franz, Mitterweg 5/2
Eva Maria

Gratulationen zum Geburtstag (ab 80. Lj)

- Mallinger Josef, Fasanweg 5 (80)
- Schweitzer Leopold, Andrichsb. 4 (80)
- Stern Maria, Auf der Wies 4 (86)
- Hartl Hedwig, Sternenweg 4 (80)
- Vierziger Gottfried, Untergallsb. 12 (85)
- Eckmair Karoline, Gallham 12 (104)
- Ecker Maria, Sallmannsberg 7 (81)
- Hinger Mathilde, Prattsdorf 17 (82)
- Schopper Katharina, Unterbruck 11 (84)
- Loimayr Siegfried, Mairing 1 (80)
- Haslehner Maria, Untereschlbach 2 (88)
- Ferihumer Karl, Taubing 5 (86)

- Pointinger Alois, Niederwinkl 6 (85)
- Wözlmyr Ottilie, Steinbruch 2 (97)
- Fesich Anna, Am Berg 6 (84)
- Linemeyr Maria, Unterdoppl 3 (80)
- Auer Maria, Langstögen 1 (82)
- Aichinger-Reisinger Rudolf, Langstögen
8, (89)
- Perfahl Rudolf, Mitterwinkl 8 (85)

Goldene Hochzeiten

- Maria und Josef Mayr, Mairing 2
- Margarete und Franz, Baumgartner,
Oberfreundorf 24

Diamantene Hochzeit

- Maria und Alois Mitterndorfer,
Uttenthal 12

Wir bedauern 4 Todesfälle

- Egon Pucher, Großsteingrub 3
gest. im 82. Lj.
- Rudolf Weidinger, Obereschlbach 9
gest. im 83. Lj.
- Roland Fattinger, Prattsdorf 18
gest. im 27. Lj.
- Enzelsberger Anna, Unterprambach 1
gest. im 87. Lj.

Erste-Hilfe Führerscheinkurs - Dauer 6 Stunden

Der nächste Kurstermin:

**Samstag, 30. Jänner 2010,
von 08:00 Uhr bis 14:00 Uhr
beim Roten Kreuz Eferding**

Dieser Kurs ist Voraussetzung zum Er-
werb des Führerscheins (gilt nicht
für Gruppe D).

Kurskosten: EUR 40,-.

TIPP: Besuchen Sie diesen Kurs recht-
zeitig, da Ihnen von der Behörde
trotz bestandener Fahrprüfung ohne
Erste-Hilfe-Kursnachweis der Führer-
schein nicht ausgehändigt wird.
Haben Sie schon eine Erste-Hilfe-
Kursbescheinigung, überprüfen Sie
rechtzeitig, ob diese von der Behör-
de anerkannt wird!

Anmeldung erforderlich beim Roten
Kreuz Eferding: Tel. 07272/2400-0
E-Mail: ef-office@o.roteskreuz.at

Kranken- und Rettungstransporte Wertvolle Leistung: sorgsam nützen



Der sorgsame Umgang mit Krankentransporten dient auch der Sicherheit. Im Notfall sollte ein Rettungswagen sofort verfügbar sein - und nicht anderweitig eingesetzt.

Gemeinden, Land und Gebietskrankenkasse tragen gemeinsam das Rettungswesen in Oberösterreich. Sie kämpfen Jahr für Jahr mit starken Kostensteigerungen – Geld das für andere dringend benötigte Leistungen fehlt.

Oberösterreich verfügt als eines von wenigen Bundesländern über eine umfassende Sachleistungsversorgung beim Krankentransport. Für die Patienten bedeutet das: Wer aus gesundheitlichen Gründen – und mit Bestätigung des behandelnden Arztes – nicht selbstständig zur Behandlung fahren kann, wird von Rettung oder Taxi befördert. Finanziert werden die Krankentransporte von Gemeinden, Land und ÖÖGKK. Doch die Kosten steigen stark. Im Jahr 2008 wurden allein von der ÖÖGKK 25 Millionen Euro für Krankentransporte ausgegeben, das sind um 10 Prozent mehr als im Jahr davor. Um diese wertvolle Leistung weiterhin anbieten zu können, haben die Vertreter der Versicherten in der Satzung der ÖÖGKK klare Regeln festgelegt. Nur wenn alle Beteiligten an einem Strang ziehen und diese Regeln respektieren, können Patienten auch in Zukunft ohne zusätzliche Kostenbelastung transportiert werden. „Unsere Vertragsärzte im ganzen Bundesland unterstützen uns, indem sie sehr sorgfältig prüfen, ob ein

Patient wirklich den Taxi- oder Rettungstransport braucht und die Voraussetzungen erfüllt sind. Wir als Versicherte müssen aber ebenfalls beim sorgsamem Umgang mithelfen, denn schließlich geht es um unser eigenes Beitragsgeld. Jeder Beitragseuro kann nur einmal ausgegeben werden“, betont ÖÖGKK-Obmann Felix Hinterwirth.

Die ÖÖ Gebietskrankenkasse, die Gemeinden und das Land Oberösterreich setzen daher auf das Verantwortungsbewusstsein von Patienten, Ärzten und Rettungsorganisationen. „Wir haben vernünftige Regeln für den Krankentransport. Ich ersuche unsere Versicherten daher, die Entscheidung ihres Arz-

Die wichtigsten Regeln zum Krankentransport

- Entscheidend für den verordnenden Arzt ist ausschließlich der körperliche und geistige Zustand des Patienten: Der Krankentransport kann nur bei Geh-Unfähigkeit in Anspruch genommen werden.
- Eine nachträgliche Ausstellung eines Transportscheines ist nicht zulässig. Für Erste-Hilfe-Fälle ist natürlich keine Transportverordnung notwendig.
- Anspruch besteht auf den Transport zur nächstgelegenen geeigneten Behandlungsstelle. Mehrkosten für weitere Strecken sind selbst zu bezahlen.
- Bei Serienbehandlungen gilt: Die Voraussetzungen für den Krankentransport müssen für jede einzelne Fahrt gegeben sein. Bessert sich der Gesundheitszustand, kann der Bedarf für den Krankentransport im Verlauf einer längeren Behandlung wegfallen.
- Bei Gehfähigkeit des Patienten besteht kein Anspruch auf Krankentransport, daher gibt es auch keine Kostenübernahme durch die Krankenkasse.

tes zu unterstützen und sich nur dann auf Transportschein fahren zu lassen, wenn es wirklich nötig ist!“, appelliert Obmann Hinterwirth an die Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher. Es geht aber nicht nur ums Geld: Im Fall des Falles kann ein Rettungswagen Leben retten – wenn er verfügbar und nicht anderweitig eingesetzt ist ...

„Rettung und Krankentransporte sind wertvolle Leistungen. Dafür gibt es klare, vernünftige Regeln der Versichertengemeinschaft. Wir alle können durch Einhaltung dieser Regeln dazu beitragen, dass sich ÖÖ auch weiterhin ein so patientenfreundliches Rettungs- und Transportwesen leisten kann.“

Felix Hinterwirth
Obmann der ÖÖ Gebietskrankenkasse



Bergkameraden, Termine

Jeden Mittwoch So, 27. - Mo, 28.12.2009	19:30 Uhr	Konditions- und Beweglichkeitstraining mit Wolfgang Luger Tiefschneefahren am Krippenstein	Turnsaal der HS
Anreise am Vortag, Aufstieg mit den Tourenschiern zur Lodge und Übernachtung. Natürlich ist auch die Auffahrt mit der Seilbahn möglich. Am Montag zeigt uns Ralph Humer wieder fachkundig die Tiefschneehänge. Anmeldung unbedingt erforderlich, ab sofort bei Ralph Humer Tel: 07277 27 324			
So, 24.1.2010	7:00 Uhr	Schitour auf den Scheiblingstein/Haller Mauern	Abfahrt: Bahnhof
Eine der beliebtesten Gesäusetouren, die sich durch die südseitige Lange Gasse zum Gipfel zieht. Langer Aufstieg (ca.1200 Hm) mit toller Landschaft, Tourenleitung: Wolfgang Luger Tel: 0664 310 58 56			
So, 21.2.2010	7:30 Uhr	Familienschitag Gaisau/Hintersee	
Familienfreundliches Schigebiet, gemeinsame Anreise mit Bus und günstiger Gruppentarif. Anmeldung bei Andrea Grubauer Tel: 07272 4206 30			
Do, 25.2.2010	17:00 Uhr	Vollmondschitour Hinterstoder/Höss	Abfahrt: Bahnhof
Tourenleitung: Andrea Grubauer Tel: 07272 4206 30			
März 2010		2tägige Schitour im Heutal/Lofer	
Termin wird kurzfristig vereinbart, je nach Witterung und Schneelage. Tourenleitung: Wolfgang Luger Tel: 0664 310 58 56			
Do, 25.3.2010	20:00 Uhr	Reisebericht Mustagh Ata und Aconcagua	Kultursaal
Tolle Einblicke in die Welt der 7000er auf zwei verschiedenen Kontinenten. Wolfgang Luger erzählt aus seinem Bergsteigerleben und zeigt uns die schönsten Fotos von den Erlebnissen in den hohen Bergen.			

Naturfreunde, Termine

Sa, 9.1.2010	Nachtwanderung Info und Anmeldung bei Steininger Helmut, Tel.: 07277 2915
Sa, 16.1.2010	Skitour Info und Anmeldung bei Ortner Robert, Tel.: 0664 938 67 66
Sa, 30.1.2010	Skitour Info und Anmeldung bei Ortner Robert, Tel.: 0664 938 67 66
Sa, 13.2.2010	Skitour Info und Anmeldung bei Ortner Robert, Tel.: 0664 938 67 66
Sa, 27.2.2010	Skitour Info und Anmeldung bei Ortner Robert, Tel.: 0664 938 67 66
Sa, 13. - Sa, 20.3.2010	Skitouren-Tage in Gsieser Tal Info und Anmeldung bei Mairinger Hans, Tel.: 0664 450 42 50
Sa, 27.03.2010	Skitour Info und Anmeldung bei Ortner Robert, Tel.: 0664 938 67 66



**Katharina
Rainer**

hat an der Lehranstalt für Heilpädagogische Berufe das Studium mit ausgezeichnetem Erfolg abgeschlossen und qualifizierte sich zur Ausübung des Berufes

**Diplom-
Behindertenpädagogin**



**Margarita
Keinrath**

wurde an der Universität für Bodenkultur, Wien, der akademische Grad

Diplom-Ingenieurin
(Masterstudium Biotechnologie)
verliehen.



**Ing. Harald
Pumberger**

wurde an der Hochschule Mittweida der akademische Grad

**Diplom-
Wirtschaftsingenieur (FH)**
verliehen.

**Die Marktgemeinde Prambachkirchen gratuliert zum Studienerfolg
und wünscht alles Gute für das weitere Berufsleben.**

Unterweisung für Jungfischer

Der Fischereivereinsausschuss Aschach veranstaltet im Februar 2010 eine Unterweisung für Jungfischer. („Fischerkurs“ samt „Fischerprüfung“)

Termin:

13. Februar 2010 von 7:30 bis 15:40 Uhr und 27. Februar 2010 von 7:30 bis ca. 12:30 Uhr.

Ort: Hauptschule 4730 Waizenkirchen (Physiksaal)

Anmeldung:

bei Hr. Prammer Manfred,
Tel.: 07277 3566

E-Mail: prammer@utanet.at oder

bei Hr. Eidenberger Franz,

Tel.: 0664 73 547960

E-Mail: revier.aschach@aon.at

bis 31. Jänner 2010

Mindestalter: 12 Jahre (mindestens zum Tag der Prüfung!)

Da die Fischerkarte nicht mehr von der Bezirksverwaltungsbehörde sondern direkt vom Fischereiverband ausgestellt wird, sind am 1. Kurstag mitzubringen: Ein Anmeldeformular (wird rechtzeitig zugesandt)

Ein Passfoto (35 mal 45 mm)

Ein Lichtbildausweis (Reisepass oder Personalausweis, bei Jugendlichen eventuell die Geburtsurkunde zum Nachweis der personenbezogenen Daten)

Kosten: EUR 92,20 für Kursunterlagen (Leitfaden), Unterweisungskosten, Fischerprüfung, Gebühren für das Finanzamt und Ausstellung der Fischerkarte. Sie erhalten spätestens nach Anmeldeschluss einen Zahlschein.

Die Fischerkarte wird nach erfolgreich abgelegter Prüfung am Ende des zweiten Kurstages ausgehändigt.

Näheres erfahren Sie auch in der Homepage des Oö. Landesfischereiverbandes: www.lfvooe.at



Sonn- und Feiertagsdienst der Tierärzte im Bezirk Eferding 2010

Mag. Josef AIGNER, Berghamerstraße 63, 4072 Alkoven
Tel. 07274 8695, Mobil 0664 477 77 31

Mag. Siegfried ARTHOFER, Abelstraße 55, 4082 Aschach
Tel. 07273 6711, Mobil 0676 354 16 06 und 0676 379 60 18

Mag. Andrea LEUTGÖB-OZLBERGER, Stroheimer Straße 6, 4070 Eferding
Tel. 07272 2294, Mobil 0664 51 53 029

Mag. Günter PALMETZHOFER, Haizinger Straße 1, 4081 Hartkirchen
Tel. 07273 6343, Mobil 0699 113 53 449

Dr. Martina PASCHER, Auhof 6, 4070 Eferding (Kleintierpraxis)
Tel. 0650 89 09 939

Jänner 2010

01.01.2010 Mag. Palmetzhofer
03.01.2010 Mag. Aigner
06.01.2010 Mag. Arthofer
10.01.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
17.01.2010 Mag. Palmetzh./Dr. Pascher
24.01.2010 Mag. Aigner
31.01.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger

Februar 2010

07.02.2010 Mag. Arthofer
14.02.2010 Mag. Palmetzhofer
21.02.2010 Mag. Aigner/Dr. Pascher
28.02.2010 Mag. Arthofer

März 2010

07.03.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
14.03.2010 Mag. Palmetzhofer
21.03.2010 Mag. Aigner/Dr. Pascher
28.03.2010 Mag. Arthofer

April 2010

04.04.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
05.04.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
11.04.2010 Mag. Palmetzhofer
18.04.2010 Mag. Aigner
25.04.2010 Mag. Arthofer/Dr. Pascher

Mai 2010

01.05.2010 Mag. Palmetzhofer
02.05.2010 Mag. Palmetzhofer
09.05.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
13.05.2010 Mag. Aigner
16.05.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
23.05.2010 Mag. Arthofer
24.05.2010 Mag. Arthofer
30.05.2010 Mag. Palmetzh./Dr. Pascher

Juni 2010

03.06.2010 Mag. Aigner/Dr. Pascher
06.06.2010 Mag. Arthofer
13.06.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
20.06.2010 Mag. Palmetzhofer

27.06.2010 Mag. Aigner

Juli 2010

04.07.2010 Mag. Arthofer/Dr. Pascher
11.07.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
18.07.2010 Mag. Palmetzhofer
25.07.2010 Mag. Aigner

August 2010

01.08.2010 Mag. Arthofer
08.08.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
15.08.2010 Mag. Palmeth./Dr. Pascher
22.08.2010 Mag. Aigner
29.08.2010 Mag. Arthofer

September 2010

05.09.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
12.09.2010 Mag. Palmetzhofer
19.09.2010 Mag. Aigner/Dr. Pascher
26.09.2010 Mag. Arthofer

Oktober 2010

03.10.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
10.10.2010 Mag. Palmetzhofer
17.10.2010 Mag. Aigner/Dr. Pascher
24.10.2010 Mag. Arthofer
26.10.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
31.10.2010 Mag. Palmetzhofer

November 2010

01.11.2010 Mag. Palmetzhofer
07.11.2010 Mag. Aigner
14.11.2010 Mag. Arthofer/Dr. Pascher
21.11.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
28.11.2010 Mag. Palmetzhofer

Dezember 2010

05.12.2010 Mag. Aigner
08.12.2010 Mag. Arthofer
12.12.2010 Mag. Leutgöb-Ozlberger
19.12.2010 Mag. Palmetzh./Dr. Pascher
25.12.2010 Mag. Aigner/Dr. Pascher
26.12.2010 Mag. Aigner/Dr. Pascher

Mitteilung des Gemeindearztes

25.12.2009	Dr. Puchegger	Waizenkirchen (Christtag)	Waizenk./Haag/Andorf
26.12.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen (Stefaniet.)	Schallerb./Neumarkt
27.12.2009	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerb./Neumarkt
01.01.2010	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach (Neujahr)	Schallerb./Neumarkt
03.01.2010	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Peuerbach/Gallspach
06.01.2010	Dr. Strand Ursula	Waizenkirchen (HL.3Könige)	Peuerbach/Gallspach
10.01.2010	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Waizenk./Haag/Andorf
17.01.2010	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Schallerbach/Neumarkt
24.01.2010	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Griesk./Schlüßlb./Raab
31.01.2010	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
07.02.2010	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Waizenk./Haag/Andorf
14.02.2010	Dr. Bocksleitner	Michaelnbach	Schallerb./Neumarkt
21.02.2010	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
28.02.2010	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Peuerbach/Gallspach
07.03.2010	Dr. Strand Hannes	Waizenkirchen	Waizenk./Haag/Andorf
14.03.2010	Dr. Spörker	Prambachkirchen	Schallerbach/Neumarkt
21.03.2010	Dr. Puchegger	Waizenkirchen	Griesk./Schlüßlb./Raab
28.03.2010	Dr. Geroldinger	St. Marienkirchen	Peuerbach/Gallspach

Übergeordneter Wochentagsbereitschaftsdienst für Notfälle (14:00 bis 7:00)

Montag:	Dr. Reinhard Puchegger , Waizenkirchen.....	(07277) 273 42
Dienstag:	Dr. Kurt Geroldinger , St. Marienkirchen	(07249) 47 577
Mittwoch:	Dr. Ursula u. Hannes Strand , Waizenkirchen	(07277) 73 34
Donnerstag:	Dr. Christian Bocksleitner , Michaelnbach	(07277) 29 99
Freitag:	Dr. Heinrich Spörker , Prambachkirchen	(07277) 62 82

Warnung vor Dämmerungseinbrüchen

Mehrere Dämmerungs-Einbruchsdiebstähle pro Woche beschäftigen die Spurensicherung und Ermittlungsbeamte der Polizei. Seit Anfang September 2009 ist bereits wieder ein Anstieg im Bereich Einbruchsdiebstähle in Wohnhäuser (Einfamilienhäuser) in Oberösterreich festzustellen.

Mit Beginn der Dämmerung orientieren sich die Einbrecher an unbeleuchteten Objekten über die Abwesenheit der Eigentümer und erzwingen

- sofern die Situation für sie günstig erscheint
- durch Anwendung von Gewalt (Einschlagen der Terrassentür, Aufzwingen von Fenstern)

schonungslos Zugang zu den Räumlichkeiten.

Dabei haben es die Täter auf Bargeld und Wertgegenstände, vor allem aber auf Schmuck abgesehen.

Vorsicht ist der beste Schutz!

Durch richtiges Verhalten und mit geeigneten Massnahmen können Sie das Einbruchsrisiko entscheidend vermin-

dern. Die meisten unserer Sicherheitsempfehlungen können rasch und ohne grössere Aufwendungen umgesetzt werden.

Ratschläge der Exekutive

Licht an! Lassen Sie während der Dämmerungszeit in Ihrer Wohnung immer ein Licht brennen!

Überprüfen Sie Ihr Haus, Ihre Wohnung oder Ihr Geschäft auf mögliche Sicherheitsrisiken

Verriegeln Sie, bevor Sie das Haus verlassen, sorgfältig alle Fenster u Türen. Radiogeräusche, Alarm oder Schockbeleuchtungen sind wirksame Mittel zur Abschreckung von Einbrechern.

Verraten Sie Ihre Abwesenheit nicht mit Hinweisen an der Haustüre, am Briefkasten oder mittels Telefonbeantworter Grosse Geldbeträge und wertvoller Schmuck sind in einem Bankfach sicher aufbewahrt.

Das richtige Verhalten nach einem Einbruch

1. Zeigen Sie jeden Einbruch oder Raub

Der **Wochenbereitschaftsdienst** dauert von Samstag 7:00 Uhr bis Montag 7:00 Uhr, der Feiertagsbereitschaftsdienst von 12:00 mittags des Vortages bis 7:00 Uhr des darauf folgenden Wochentages. **Der Ärztereitschaftsdienst ist ein Notdienst Ihrer Hausärzte für dringende unaufschiebbare gesundheitliche Notfälle!**

Bitte bedenken Sie, dass wir für Sie und Ihre Gesundheit ohne Zeitausgleich sonntags und nachts diese Dienste erbringen!

Urlaubsankündigung

Vom 28. Dezember 2009
bis 2. Jänner 2010

ist die Ordination von Dr. Spörker geschlossen.

Vertretung:

Dr. Geroldinger, Sonnberg 13,
St. Marienkirchen, Tel. 07249 47577.
Telefonische Voranmeldung erbeten!

Nächste Ordination:

Montag, 4. Jänner 2010

Mutterberatung

4. Jänner	5. Juli
1. Februar	2. August
1. März	6. September
12. April	4. Oktober
3. Mai	8. November
7. Juni	6. Dezember

von 14:00 bis 15:00 Uhr
im Mutterberatungsraum (Eingang
zwischen Volks- und Hauptschule)

sofort bei der nächsten Polizeidienststelle Notruf 133 an

2. Warten Sie das Eintreffen der Beamten ab. Bis alle Spuren gesichert sind, räumen Sie das angerichtete Chaos nicht auf und berühren Sie auch sonst nichts in Ihrer Wohnung.
3. Lassen Sie abhanden gekommene Sparbücher, Kredit- und EC-Karten, sowie andere Urkunden sofort sperren.

HINWEIS

Tipps zum Thema Einbruchssicherung erhalten Sie bei den kriminalpolizeilichen Beratungsstellen (Bezirkspolizeikommanden). Tel.Nr 059133/4220-301 PI Prambachkirchen - 059133/4223

Brauchtumsgruppe Prambachkirchen

Wir möchten uns herzlich für Ihre großartige Unterstützung bei unserem Kalenderprojekt anlässlich unseres 60jährigen Jubiläums bedanken. Falls wir jemanden nicht angetroffen haben, der gerne einen hätte, melden Sie sich bitte am Gemeindeamt.

Wir entschuldigen uns außerdem für die irrtümlich falsch benannten Personen. Wir verbesserten dies bei den Nachdrucken.

Richtigstellung: Bild Mai: Gruppenbild Okt. 2006 R.1: Sarah Aigner Vanessa Ehrenguber, Thomas Ferihumer Raphael Ehrenguber, Michael Ferihumer Daniel Ehrenguber

Am ersten Adventsamstag konnten wir im Rahmen der Weihe des Gemeinschafts-Adventkranzes eine Spende von 400



Obfrau Anita Eschlböck übergibt eine Spende an Pfarrer P. Siegfried Schöndorfer und Dir. P. Ferdinand Karer

Euro an Herrn Dir. P. Ferdinand Karer vom Gymnasium Dachsberg als Saalspende für den Volksmusikabend sowie 400 Euro an Herrn KonsR. P. Siegfried Schöndorfer als Orgelspende aus dem Erlös des Adventkranzverkaufs übergeben.

Wir bedanken uns bei allen für Ihrer Unterstützung durch den Kauf eines Adventkranzes. Außerdem bedanken wir uns für die Reisigspenden. Der Erlös kommt den Anliegen der Pfarre zugute.

Glücklich präsentieren die fleißigen Näherinnen ihre wunderschönen, neuen Trachten zum Nähkursabschluss am 2. Dezember im Gemeindeamt. Unter der Leitung von Trachtenschneiderin Monika Wiesinger entstanden die verschiedenen hübschen Modelle.



sitzend vlnr: Evelyn Schöberl, Nicole Hochholdner, Susanne Doplbauer; stehende vlnr: Notburga Holz Müller, Marianne Fraungruber, Veronika Aschauer, Hildegard Mittendorfer, Gudrun Schauer, Monika Wiesinger, Bernadette Watzenböck, Sieglinde Lesslthumer

THE SOLAR MANUFACTORY SOLARANLAGEN NACH ART DES HAUSES

Gemeinsam mit der Firma Alois Steiner - einem starken Installateur-Partner in Ihrer Region, laden wir Sie recht herzlich zu einem **INFORMATIONSBEND** zum Thema Solarthermie ein.

**Donnerstag,
21. Jänner 2010 - 19:30 Uhr**
Gasthaus Wagner (Kolmgut)
Hauptstr. 27, 4731 Prambachkirchen

Jeder Besucher erhält ein Paar Würstl und ein Getränk gratis!

Auf Ihr Kommen freut sich Alois Steiner und das Team von GASOKOL!



Eintritt frei

www.gasokol.at



Impressum:

Mediuminhaber und Herausgeber: Marktgemeinde Prambachkirchen, Prof.-Anton-Lutz-Weg 1, 4731 Prambachkirchen Redaktion: Marktgemeinde Prambachkirchen, 07277/2302-0 Druck: Druckerei Wambacher Voggenhuber, 4070 Eferding Verlagspostamt: 4731 Prambachkirchen Herstellungs- und Erscheinungsort: 4731 Prambachkirchen Erschienen am: 22.3.2008